

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1901

158 (13.6.1901)

Central-Güterrechts-Register für das Grossherzogthum Baden.

Abelsheim. In das Güterrechtsregister... Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 17. Mai 1901...

Bogberg. In's Güterrechtsregister wurde eingetragen: Band I Seite 55: Wendelin Hofmann...

Bonnborn. In das Güterrechtsregister Band I Seite 33 ist eingetragen worden: Würtz, Bernhard...

Breisach. In das Güterrechtsregister wurde unterm Heutigen unter D. 3. 20 Seite 21 Band I eingetragen: Hermann Weiß...

Bretten. In das Güterrechtsregister Band I Seite 29 wurde heute eingetragen: Christian Leonhard, Maurermeister...

Bruchsal. In das diesseitige Güterrechtsregister wurde eingetragen: Band I Seite 100 am 25. Mai 1901...

Bruchsal. In das diesseitige Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: Band I Seite 103 Ludwig Wendling...

Bruchsal. In das diesseitige Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: Band I Seite 104 Peter Paul Hammer...

Bühl. Nr. 8835. In das Güterrechtsregister des Amtsgerichts wurde zu Band I Seite 56 unter Nr. 1 eingetragen:

Bühl. Nr. 9271. In das Güterrechtsregister des Amtsgerichts wurde zu Band I Seite 58 unter Nr. 1 eingetragen:

Donauerschingen. In das Güterrechtsregister wurde Band I Seite 40 eingetragen: 1. Martin Rothmund...

Eppingen. Nr. 8371. In das diesseitige Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: Band I Seite 63. Durch Vertrag der Eheleute...

Freiburg. In das Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen: D. 3. 268. Häring, Engelbert...

Freiburg. In das Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen: D. 3. 270. Rann, Friedrich...

Freiburg. In das Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen: D. 3. 269. Armbruster, Max...

Freiburg. In das Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen: D. 3. 271. Rann, Friedrich...

Freiburg. In das Güterrechtsregister Band I D. 3. 271 wurde eingetragen: Birkenmaier, Xaver...

Gengenbach. Nr. 4997. In das Güterrechtsregister Band I Seite 77 wurde heute eingetragen: Lorenz Jöggerst...

Gengenbach. Nr. 4998. In das Güterrechtsregister Band I Seite 76 wurde heute eingetragen: Alois Jehle...

Gengenbach. Nr. 5036. In das Güterrechtsregister Band I Seite 78 wurde heute eingetragen: Augustin Schmeider...

Gernsbach. Nr. 6421. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: Für die Ehe des Tagelöhners Josef Heberle...

Karlsruhe. In das Güterrechtsregister ist zu Band I eingetragen: Seite 466: Wagner, Karl...

Karlsruhe. In das Güterrechtsregister ist zu Band I eingetragen: Seite 467: Haff, Martin...

Karlsruhe. In das Güterrechtsregister ist zu Band I eingetragen: Seite 468: Tschumi, Christian...

Karlsruhe. In das Güterrechtsregister ist zu Band I eingetragen: Seite 469: Hannel, Otto...

Karlsruhe. In das Güterrechtsregister ist zu Band I eingetragen: Seite 470: Dreffel, Theodor...

Kehl. In's diesseitige Güterrechtsregister Band I Seite 43 wurde heute eingetragen: Bodenheimer, Abraham...

Konstanz. Nr. 10845. In das diesseitige Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: Band I Seite 88: Schlaich, Karl...

Lahr. Zum Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen: 1. Seite 106: Bildner, Moritz...

Lahr. Seite 107: Viehler, Karl, Küfer und Elise Fink...

Lahr. Seite 108: Mast, Joseph, Landwirt und Maria Elisabetha geb. Mast...

Lahr. Seite 109: Walter, Gottlieb, Landwirt und Karoline geb. Heimbürger...

Lahr. Seite 110: Pabst, Oskar, Maler und Theresia geb. Schneid...

Lahr. Seite 60: Seebler, Heinrich, Verwaltungsaktuar...

Lahr. Seite 61: Meier, Karl, Schreiner in Brombach...

Mannheim. In das Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen: 1. Seite 150: Apfel, Richard...

Mannheim. Seite 151: Moritz, August, Flaschenhändler...

Mannheim. Seite 152: Oppenheimer, Siegfried, Kaufmann...

Mannheim. Seite 153: Seidenberger, Josef, Kaufmann...

Mannheim. Seite 154: Willstaedt, Ludwig, Kaufmann...

Mannheim. Seite 155: Trabold, Hermann, Zimmermann...

Mannheim. Seite 156: Hejd, Heinrich, Fabrikarbeiter...

Mannheim. Seite 157: Flästerer, Karl, Schlosser...

Mannheim. Seite 158: Reiter, Josef, Kaufmann...

Mannheim. Seite 159: Karle, Karl, Schiffer...

Mannheim. Seite 160: Knauf, Karl, Maurer...

Mannheim. Seite 161: Wägel, Eugen, Kaufmann...

Mannheim. Seite 162: Bögeler, Jakob, Schuhmacher...

Neustadt. 280
In das Güterrechtsregister des Gr. Amtsgerichts Neustadt (Schwarzau) wurde unterm 7. Juni 1901 eingetragen: **Basler, Valerian**, Bürgermeister zu Kalltau und Karolina geb. Hogg. Durch Vertrag vom 4. Juni 1888 ist nach dem früheren badiſchen Landrecht vereinbart: Jeder Theil der Braut- und künftigen Eheleute wirft von ſeinem Beibringen die Summe von 50 M. in die Gemeinſchaft ein, alles übrige, gegenwärtige, wie künftige, durch Erbschaft oder Schenkung anfallende Vermögen mit den darauf ruhenden Schulden wird von der Gemeinſchaft ausgeſchloſſen und verliegenschaftet.

Porzheim. 288
Zum Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen:
1. Blatt 73: **Fierz, Hermann**, Bijoutier hier und **Christine geb. Ayl.** Nach dem Vertrage vom 31. Mai 1901 beſteht Gütertrennung.
2. Blatt 74: **Burger, August**, Bauunternehmer hier und **Karoline geb. Kiefer.** Nach dem Ehevertrage vom 12. November 1883 ist die eheliche Gütergemeinſchaft auf einen Einwurf von je 100 M. beſchränkt nach badiſchem Landrecht.

3. Blatt 75: **Haug, Rudolf** Heinrich, Fabrikant hier und **Anna Alexandrine geb. Degen.** Nach dem Ehevertrage vom 9. April 1897 ist die eheliche Gütergemeinſchaft auf einen Einwurf von je 100 M. beſchränkt nach badiſchem Landrecht.
4. Blatt 76: **Müller, Georg** Andreas, Hauptlehrer zu Gutingen und **Elisabetha geb. Funt.** Nach dem Ehevertrage vom 24. März 1891 ist die eheliche Gütergemeinſchaft auf einen Einwurf von je 50 M. beſchränkt nach badiſchem Landrecht.

5. Blatt 77: **Schill, Karl** Gottfried, Kaufmann hier und **Anna Emilie** Auguste geb. Viehler. Nach dem Ehevertrage vom 4. September 1899 ist die eheliche Gütergemeinſchaft auf einen Einwurf von je 50 M. beſchränkt nach badiſchem Landrecht.
Porzheim, den 8. Juni 1901.
Großh. Amtsgericht II.

Porzheim. 290
Zum Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen:
1. Blatt 67: **Häuber, Adolf**, Fabrikant hier und **Mathilde geb. Häder.** Nach dem Vertrage vom 15. Mai 1901 beſteht allgemeine Gütergemeinſchaft.
2. Blatt 68: **Märle, Ernst** Jakob, Peizer hier und **Juliane geb. Manz.**

Nach dem Vertrage vom 29. Mai 1901 beſteht Gütertrennung.
3. Blatt 69: **Bed, Franz** Anton, Sattler zu Mählhäusern a. d. M. und **Bertha geb. Benz.** Nach dem Vertrage vom 23. Mai 1901 beſteht Er rungengemeinſchaft.

Einshelm. 287
In das Güterrechtsregister Band I Seite 34 wurde eingetragen:
Hoffmann, August, Landwirt zu Waldangelloch und **Elisabetha geb. Kief.**
Vertrag vom 3. Mai 1901: Er rungengemeinſchaft. Als Vorbehalts gut erklärt: die Fahrnißhaussteuer der Braut nach Verzeichniß bei den Registerakten.
Einshelm, den 10. Juni 1901.
Großh. Amtsgericht.

Einshelm. 281
In das Güterrechtsregister Band I Seite 33 wurde eingetragen: **Hagenborn, Adam**, Bahnarbeiter zu Rappenaun und **Julie geb. Schwab,** geſchiedene Vog.
Vertrag vom 27. April 1901: Er rungengemeinſchaft. Als Vorbehalts gut erklärt: das geſammte Beibringen der Braut nach Verzeichniß bei den Registerakten.
Einshelm, den 7. Juni 1901.
Großh. Amtsgericht.

Einshelm. 296
In das Güterrechtsregister Band I Seite 32 wurde eingetragen:
Walz, Leonhard, Bäcker zu Hoffenheim und **Anna Sophie geb. Wegel.**
Vertrag vom 25. Mai 1901: Er rungengemeinſchaft. Als Vorbehalts gut erklärt: das geſammte Beibringen der Braut nach Verzeichniß bei den Registerakten.
Einshelm, den 4. Juni 1901.
Großh. Amtsgericht.

Einshelm. 286
Nr. 14 080. In das Güterrechtsregister ist eingetragen worden:
Schärer, Adolf, Schreiner zu Niederbühl und **Therese geb. Wagner** Durch Vertrag vom 31. Mai 1901 ist die Er rungengemeinſchaft nach § 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Einshelm, den 8. Juni 1901.
Großh. Amtsgericht.

Siedingen. 287
In das Güterrechtsregister Band I wurde heute eingetragen:
a. auf Seite 111:
Tröndle, Karl, Kaufmann und **Josephine geb. Parter** in Siedingen. Vertrag vom 21. Mai 1901. Er rungengemeinſchaft nach § 1519 ff. B.G.B. Vorbehalts gut der Ehefrau und Fahrniß nach Verzeichniß im Werth von 8250 M., baares Geld im Betrag von 7050 M., eine Forderung in Höhe von 1000 M., ferner alles, was der Ehefrau aus Erbschaft oder Schenkung zufällt.
b. auf Seite 112:
Ckert, Fridolin, Landwirt und **Anna geb. Schmidt** in Siedingen. Ver-

trag vom 15. Mai 1901. Allgemeine Gütergemeinſchaft nach §§ 1437 ff. B.G.B.
Siedingen, den 4. Juni 1901.
Großh. Amtsgericht.

Staufen. 287
In das Güterrechtsregister Band I Seite 34 wurde eingetragen:
Hoffmann, August, Landwirt zu Waldangelloch und **Elisabetha geb. Kief.**
Vertrag vom 3. Mai 1901: Er rungengemeinſchaft. Als Vorbehalts gut erklärt: die Fahrnißhaussteuer der Braut nach Verzeichniß bei den Registerakten.
Staufen, den 10. Juni 1901.
Großh. Amtsgericht.

Staufen. 281
In das Güterrechtsregister Band I Seite 33 wurde eingetragen: **Hagenborn, Adam**, Bahnarbeiter zu Rappenaun und **Julie geb. Schwab,** geſchiedene Vog.
Vertrag vom 27. April 1901: Er rungengemeinſchaft. Als Vorbehalts gut erklärt: das geſammte Beibringen der Braut nach Verzeichniß bei den Registerakten.
Staufen, den 7. Juni 1901.
Großh. Amtsgericht.

Staufen. 296
In das Güterrechtsregister Band I Seite 32 wurde eingetragen:
Walz, Leonhard, Bäcker zu Hoffenheim und **Anna Sophie geb. Wegel.**
Vertrag vom 25. Mai 1901: Er rungengemeinſchaft. Als Vorbehalts gut erklärt: das geſammte Beibringen der Braut nach Verzeichniß bei den Registerakten.
Staufen, den 4. Juni 1901.
Großh. Amtsgericht.

Staufen. 286
Nr. 14 080. In das Güterrechtsregister ist eingetragen worden:
Schärer, Adolf, Schreiner zu Niederbühl und **Therese geb. Wagner** Durch Vertrag vom 31. Mai 1901 ist die Er rungengemeinſchaft nach § 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Staufen, den 8. Juni 1901.
Großh. Amtsgericht.

Staufen. 284
Zum Güterrechtsregister wurde eingetragen:
Wilhelm Rieffler, Pächter und

Marie Theresia Mälinger von Unter münſterthal.
Im Ehevertrage vom 29. Mai 1901 ist Gütertrennung unter Ausſchließung aller Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau beſtimmt worden.
Staufen, den 4. Juni 1901.
Gr. Amtsgericht.

St. Blasien. 282
In das diesſeitige Güterrechtsregister wurde heute in Band I auf Seite 46 eingetragen:
Josef Müller, Landwirt in Ibach und **Bertha geb. Stich** in Urberg.
Durch Ehevertrag vom 22. Mai 1901 ist als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinſchaft gemäß §§ 1437 ff. des B.G.B. vereinbart.
St. Blasien, den 7. Juni 1901.
Gr. Amtsgericht.

Taubersbühlshausen. 298
In das Güterrechtsregister Band I wurde heute eingetragen:
Seite 98: **Veuser, Andreas**, Landwirt in Grünſfeld und **Anna geborene Stefan.**
Ehevertrag vom 30. Mai 1901 wird unter Aufhebung des am 2. Mai 1865 geſchloſſenen Ehevertrags von nun ab der geſetzliche Güterstand gemäß §§ 1363 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 99: **Derr, Ludwig**, Landwirt in Bülchband und **Barbara geborene Trum.**
Ehevertrag vom 8. Mai 1901 ist bezüglich des geſammten Vermögens der beiden Eheleute ſowohl des zur Zeit der Eheſchließung vorhandenen als des ſpäter erworbenen die allgemeine Gütergemeinſchaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart.
Taubersbühlshausen, den 5. Juni 1901.
Großh. Amtsgericht.

Trüberg. 287
In das Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen:
Seite 97 Nr. 1. **Kienzler, Kasimir**, Säger in Trüberg und **Wilhelmina geb. Jehle.** Durch Vertrag vom 29. Mai 1901 wurde die Gütertrennung nach den §§ 1426 bis 1431 B.G.B. vereinbart.
Seite 98 Nr. 1. **Aberle, Mathias**, Tagelöhner in Hornberg und **Christina geb. Storz.** Durch Vertrag vom 30. Mai 1901 wurde die allgemeine Gütergemeinſchaft nach den §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 99 Nr. 1. **Meißner, Louis**, Elektrotechniker in Hornberg und **Chri-**

stina geb. Wälde. Durch Vertrag vom 28. Mai 1901 wurde die Gütertrennung nach den §§ 1426 bis 1431 B.G.B. vereinbart. Die Gemeinſchaftsaus einanderſetzung ist dem Vertrage ange ſchloſſen.
Seite 100 Nr. 1. **Fleig, Anton**, Zimmermann in Gremmlsbach und **Thella geb. Germann.** Durch Vertrag vom 2. Mai 1901 wurde die allgemeine Gütergemeinſchaft nach den §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart.
Trüberg, den 3. Juni 1901.
Großh. Amtsgericht.

Willingen. 294
In das Güterrechtsregister wurde eingetragen:
Seite 132: **Hirt, Wilhelm**, Landwirt zu Grüningen und **Josefa Bäurer.** Nach Vertrag vom 7. Mai 1901 wurde die Er rungengemeinſchaft vereinbart.
Seite 134: **Wittmer, Karl** Ludwig, Wagner zu Willingen und **Anna Singer.** Nach Vertrag vom 16. April 1901 wurde die Er rungengemeinſchaft beſtimmt. Als Vorbehalts gut der Ehefrau wurde alles Vermögen erklärt, welches dieſelbe in die Ehe einbringt und was ihr während der Ehe durch Erbschaft oder Schenkung anfallt. Das Verzeichniß der eingebrachten Gegenstände befindet ſich auf Seite 352 der Registerakten.
Seite 135: **Christian Storz**, Schreiner zu St. Georgen und **Salomea Weißer.** Nach Vertrag vom 3. April 1901 wurde die Er rungengemeinſchaft vereinbart. Als Vorbehalts gut der Ehefrau wurden die in den Registerakten Seite 363 bezeichneten Gegenstände ſowie die Spareinlage bei der Spar- und Waſſenkaſſe Willingen mit 1500 M. erklärt.
Willingen, den 4. Juni 1901.
Großh. Amtsgericht.

Waldshut. 286
In das Güterrechtsregister wurde eingetragen:
Stoll, Friedrich, Landwirt in Radelburg und **Maria geb. Ruf.** Durch Vertrag vom 15. Mai 1901 ist die Er rungengemeinſchaft gemäß §§ 1519-1548 B.G.B. vereinbart.
Waldshut, den 3. Juni 1901.
Gr. Amtsgericht.

Bürgerliche Rechtsstreite.
Ladungen.
281. Nr. 8108. **Karlruhe.**
Der Advokat **Goswin Schorle** in Oberwiesheim, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt **Jeffer** in Bruchsal, klagt gegen den Artigen **Friedrich Müller**, z. Zt. an unbekanntem Ort, früher zu Oberwiesheim, auf Grund der Behauptung, daß der Beſlagte dem Kläger aus Darlehen 270 M. und aus Kauf von Spezerewaaren und Getreiden 136 M. 76 Pf. ſchulde — welche Schuld Beſlagter am 15. März 1901 anerkannt habe —, daß Beſlagter am 15. März 1901 ein Darlehen von 200 M. erhielt, daß er verſpricht, beide Beträge mit 5% zu verzinſen, ſo daß Kläger zur Sicherung ſeines Anſpruchs dinglichen Arrest bei Großh. Amtsgericht Bruchsal erwirken mußte, wodurch ihm 27 M. 25 Pf. Koſten erwuchsen, die Beſlagter zu tragen habe, da ſie durch ſein Verhalten verurſacht ſeien, mit dem Antrage auf koſtenfällige, durch gegen ſicherheitsleſtung für vorläufig vollſtreckbar zu erklärendes Urtheil auszuſprechende Verurteilung des Beſlagten zur Zahlung von 634 M. 01 Pf. nebst 5% Zinſen aus 606 M. 76 Pf. vom 15. März 1901 und aus 27 M. 25 Pf. vom Klageſtellungstag an.
Der Kläger ladet den Beſlagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die III. Civilkammer des Großh. Landgerichts zu Karlsruhe auf Donnerstag, den 3. Oktober 1901, Vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gebachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu beſtellen.
Zum Zwecke der öffentlichen Zuſtellung wird dieſer Auszug der Klage bekannt gemacht.
Karlruhe, den 4. Juni 1901.
Partmann,
Gerichtſchreiber des Gr. Landgerichts.

291. Nr. 202701. **Mannheim.**
Die Königliche Niederländiſche Confederation, Act.-Geſ., in Orefeld — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt **Dr. Rosenfeld** und **Dr. Delenheing** hier —, klagt gegen den **Adolf M. Fuch**, deſſen Aufenthalt unbekannt iſt — früher zu Mannheim wohnhaft —, aus Baarenkauf mit dem Antrage auf Verurteilung des Beſlagten zur Zahlung von 30 M. 55 Pf., nebst 4% Zinſ vom Klageſtellungstag an.
Die Klägerin ladet den Beſlagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Mannheim, Abtheilung 4 (II. Stadt, Zimmer Nr. 5) auf Donnerstag, 19. September 1901, Vormittags 9 Uhr.
Zum Zwecke der öffentlichen Zuſtellung wird dieſer Auszug der Klage bekannt gemacht.
Mannheim, den 10. Juni 1901.
S. Zimmermann,
Gerichtſchreiber Großh. Amtsgerichts.

Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt zu Berlin.

Aktiva.		Passiva.	
1. Wechsel der Aktionäre oder Garanten	—	1. Aktien- oder Garantiekapital	—
2. Grundbesitz:		2. Kapitalreservefonds	—
a. Berlin, Kaiserhofstraße 2, (Geschäftshaus)	429 000	3. Spezialreserven:	
b. Charlottenburg, Englische Straße 25/27	461 000	a. Sicherheitsfonds der Versicherungsabteilung A	160 752,48 M.
c. Spreestraße 41	184 650	zugl. d. Ueberſchusses von	2 572,69 "
d. Magdeburg, Gr. Mühlstraße 18	269 364	b. Sicherheitsfonds der Versicherungsabteilung B	1 044 625,08 M.
e. " Tischlerstraße 34	208 631	zugl. d. Ueberſchusses von	128 389,61 "
	1 537 645	c. Sicherheitsfonds der Versicherungsabteilung C	4 295 374,57 M.
3. Hypotheken	92 529 144,80	abzgl. des Verlustes von	11 761,02 "
4. Darlehen auf Wertpapieren	27 000	d. Sicherheitsfonds d. Sparkassen	428 680,79 M.
5. Wertpapiere sowie Reichs- und Staatsſchuld-		zugl. d. Ueberſchusses von	48 516,27 "
buchforderungen:		e. Verwaltungsfonds	411 661,60 M.
a. Staatspapiere	3 736 687,15	zugl. d. Ueberſchusses von	68 900,47 "
b. Pfandbriefe	494 855,20	4. Schadenreserve (Vestungsreservefonds):	
c. Kommunalpapiere	1 696 217,50	a. der Versicherungsabteilung A	15 576,80
d. Reichsſchuld-	340 452,60	b. der Versicherungsabteilung B	359 007,30
buchforderungen	881 215,20	c. der Versicherungsabteilung C	141 679,11
	7 149 427,65	5. Prämienüberträge	—
6. Darlehen auf Pollicen	6 080,75	6. Prämienreserve (Deckungsfonds):	
7. Kautions-Darlehen an versicherte Beamte	—	a. der Versicherungsabteilung A:	
8. Reichsbankmäßige Wechsel	—	α. für Rentenversicherungen	4 172 120,83 M.
9. Guthaben bei Bankeinstellern	40 013,15	β. für Kapitalversicherungen	781 658,48 "
10. Guthaben bei anderen Versicherungsgeſellſchaften	—	b. der Versicherungsabteilung B:	
11. Rückständige Zinſen	11 340,15	α. für Rentenversicherungen	30 032 821,86 M.
12. Ausstände bei Agenten für Zahlung von An-	1 632 215,49	β. für Kapitalversicherungen	1 128 423,96 "
fangs 1901 fälligen Renten)	8 234,77	c. der Versicherungsabteilung C:	
13. Gestundete Prämien	390 860,81	α. für die am 1. Januar	
14. Baare Kasse	—	1902 und ſpäter fälligen	
15. Inventar und Druckſachen (ſind abgeſchrieben)	—	Klassenrenten	51 563 830,69 M.
16. Sonstige Aktiva:		β. für die am 1. Januar	
a. Darlehen an Kommunalverbände	6 614 285	1901 fälligen Klassen-	
b. Zinſen für 1900, zahlbar 1901	959 698,30	renten	2 014 802,65 "
c. Verzugszinſen	57	7. Gewinnreserven der Versicherten:	
d. Verschiedene Forderungen	12 239,48	a. der Versicherungsabteilung A (Gewinn-	
e. In Pfand genommene Wertpapiere	49 000	anteile für das Jahr 1897 u. frühere Jahre)	21 649,95
f. Kautionen in Wertpapieren	243 300	b. der Versicherungsabteilung B (Zuſchlags-	
17. Fehlbetrag	—	renten für das Jahr 1900 u. frühere Jahre)	308 603,10
	7 878 579,78	8. Guthaben anderer Versicherungsanstalten bezw. Dritter:	
		a. Lombarddarlehen	1 050 766,65
		b. Vorausgezahlte, noch nicht fällige Prämien	106,20
		c. Vorausgezahlte, noch nicht fällige Prämien	48 139,08
		d. Für Rechnung des Kreises Tübingen zu til-	68 802,38
		e. Verschiedene Guthaben	12 084,57
		9. Barkautionen	4 500
		10. Sonstige Passiva:	
		a. Kautionen in Wertpapieren	243 300
		b. Als Kaufpfand bei der Anſtalt hinter-	49 000
		c. Einlagefonds der Sparkaſſe	12 637 006,25
		11. Ueberſchuß	—
	111 210 592,85		111 210 592,85

Berlin, den 15. April 1901.

Direktion der Preussischen Renten-Versicherungs-Anstalt.
Dr. Krönig. Hartung. Engels.

2537

Commercial Union

Versicherungs-Gesellschaft in London.

(Commercial Union Assurance Company Limited.)
 Grundkapital 50,000,000 Reichsmark.

Rechnungs-Bericht vom 1. Januar bis 31. Dezember 1900.

Bilanz.

A. Aktiva.		B. Passiva.	
31. Dezember 1900.			
1. Verbindlichkeit der Aktionäre	45,000,000.—	1. Aktienkapital	50,000,000.—
2. Hypothekenfreier Grundbesitz	12,665,264.—	2. Kapital-Reservefonds	4,000,000.—
3. Hypotheken und Grundschuldforderungen	2,508,249.—	3. Spezial-Reserve:	
4. Darlehen auf Wertpapiere	130,287.—	a. Agio-Reservefonds	186,416.—
5. Wertpapiere gemäß den Bestimmungen des Artikels 185 a des Reichsgesetzes vom 18. Juli 1884 (Kurswert am 31. Dezember 1900):		b. Unvertheilte Gewinne laut Gewinn- und Verlust-Konto	3,120,459.—
a. 32,244,960	30,615,247.—	c. Pensions-Fonds	767,075.—
6. Wechsel	427,803.—	4. Schaden-Reserve:	
7. Guthaben bei Banken	2,721,887.—	a. Feuerbranche	2,914,800.—
8. Guthaben bei anderen Versicherungs-Gesellschaften	1,958,794.—	b. Transportbranche	8,840.—
9. Zinsforderungen	71,443.—	c. Unfallbranche	71,195.—
10. Ausstände bei General-Agenten	7,611,746.—	5. Prämien-Überträge:	
11. Rückstände der Versicherer:		a. Prämien-Reserve der Feuerbranche	27,161,982.—
a. Transportbranche	762,793	b. Prämien-Reserve der Transportbranche	7,521,907.—
b. Feuerbranche	157,797	c. Prämien-Reserve der Unfallbranche	235,846.—
12. Baare Kasse	920,590.—	6. Gewinn-Reserve der Versicherer	34,919,735.—
13. Inventar u. Druckfachen abgeschrieben	3,188,489.—	7. Guthaben anderer Versicher.-Anstalten	2,702,183.—
14. Sonstige Aktiva:		8. Barkautionen	351,726.—
a. Guthaben bei dem „West of England Lebensversicherungs-Fonds“	64,454.—	9. Sonstige Passiva:	
b. Bilanz der Lebensversicherungs-Abtheilung	47,600,238.—	a. Für den Ankauf des Geschäftes der „West of England“ Lebensversicherungs-Gesellschaft in Exeter ausgegebene, innerhalb 30 Jahre rückzahlbare 4% Obligationen	6,000,000.—
c. Sicherheiten der „Palatine“	8,192,963.—	b. Für den Ankauf des Geschäftes der „Palatine“ Versicherungs-Gesellschaft in Manchester, ausgegebene 4% Obligationen	5,440,000.—
d. Stempelbestand	13,636.—	c. Reserve für den Ankauf des Geschäftes der „Palatine“	2,496,264.—
e. Guthaben bei der Lebensversicherungs-Abtheilung	165,465.—	d. Obligationen der „Palatine“ in Manchester	1,400,000.—
	163,806,555.—	e. Zeitweiliges Depositum der „West of England“ Lebensversicherungs-Gesellschaft	600,000.—
		f. Zu zahlende Wechsel	45,400.—
		g. Nicht abgehobene Dividende u. Zinsen	22,334.—
		h. Zeitweiliges Darlehen von Bankhäusern	1,139,279.—
		i. Im Voraus vereinnahmte Zinsen	20,611.—
		k. Uebertrags-Konto	—
		l. Bilanz der Lebensversicherungs-Abtheilung	47,600,238.—
			163,806,555.—

Das Pfund Sterling ist mit Mark 20 berechnet.

Die in Deutschland am 31. Dezember 1900 vorhandenen Aktiva beliefen sich auf Mk. 1,084,778.

Direktion für das Deutsche Reich:

Berlin W., Französische Straße Nr. 43 (am Gensdarmen-Markt).
 Conrad Nießen, Generalbevollmächtigter.

2974

Bürgerliche Rechtskreise.

282.1. Nr. 8114. Karlsruhe.
 Ladung.
 Die Ehefrau des Willers Heinrich Kunz, Wilhelmine geb. Maus in Philippsburg, Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwältin Grumbacher hier, klagt gegen ihren genannten Ehemann, z. Zt. an unbekanntem Orten, früher zu Philippsburg, auf Grund der Bestimmungen des Art. 201 C. G. z. B. G. B., R. N. S. 230 a, 231 und §§ 1567 und 1568 B. G. B. mit dem Antrage auf Scheidung der am 6. Juni 1889 zu Philippsburg geschlossenen Ehe mit dem Beflagten aus dessen Verschulden.
 Die Klägerin ladet den Beflagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die III. Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Karlsruhe auf Donnerstag den 8. Oktober 1901, Vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.
 Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
 Karlsruhe, den 5. Juni 1901.
 Hartmann,
 Gerichtsschreiber des Gr. Landgerichts.

292.1. Nr. 20,059.1. Mannheim.
 Der Herr Emil Kreuzer hier, Prozeßbevollmächtigte: Rechtskonsulenten Bauer und Lipp hier, klagt gegen den Gypfermeister Josef Wagner, dessen Aufenthalt unbekannt ist, früher zu Mannheim wohnhaft, unter der Behauptung, daß der Beklagte mit der Entrichtung des Mietzinses für die Monate April und Mai im Verzuge sei, indem er zugleich ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist das Mietverhältnis kündigt, mit dem Antrage auf Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 21 Mk. nebst 4% Zins vom Klagezustellungszeitpunkt und des vom 1. Juni bis zur Räumung der Wohnung auf laufenden Mietzinses nach dem Maßstab von 14 Mk. für den Monat, der Räumung der Wohnung im Hause des Klägers, Viehhofstraße Nr. 2, und zur Tragung der Kosten des Verfahrens.
 Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechts-

streits vor das Großh. Amtsgericht zu Mannheim, Abtheilung 4, (II. Stock, Zimmer Nr. 5) auf:
 Donnerstag den 25. Juli 1901, Vormittags 9 Uhr.
 Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
 Mannheim, den 8. Juni 1901.
 H. Zimmermann,
 Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

269. Nr. 17185. Bruchsal.
 Der minderjährige Karl Friedrich Sauer, vertreten durch den Vormund Gottfried Sauer, Landwirt, beide zu Bruchsal, Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwältin Dr. Trenkle, klagt gegen den Johann Weiß, Schreiner von Bruchsal, z. Zt. an unbekanntem Orten abwesend, früher zu Bruchsal wohnhaft, unter der Behauptung, daß dieser als Vater des unehelichen Kindes nach §§ 1708, 1710 B. G. B. zur Gewährung des Unterhalts verpflichtet sei, mit dem Antrage auf Verurteilung des Beklagten zur Zahlung einer jährlichen Geldrente von 300 Mk. vom Tage der Geburt des klagenden Kindes 9. November 1900 bis zum zurückgelegten 16. Lebensjahre desselben, voranzahlbar in 3 monatlichen Raten, an den H. Vormund, oder den jeweiligen Vertreter des klagenden Kindes und vorläufige Vollstreckbarerklärung des Urtheils bezüglich der verfallenen Beträge.
 Der Kläger ladet den Beflagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Bruchsal auf:
 Mittwoch, 18. September 1901, Vormittags 9 Uhr.
 Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
 Bruchsal, den 5. Juni 1901.

251. Nr. 4459. Buchen. Ueber das Vermögen des Buchbinders Hermann Säger in Buchen wurde, da die Zahlungsunfähigkeit desselben eingetretet ist, heute am 10. Juni 1901, Vormittags 11 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.
 Der Kaufmann Wilhelm Kiefer hier wird zum Konkursverwalter ernannt.
 Konkursforderungen sind bis zum 1. Juli 1901 bei dem Gerichte anzumelden.
 Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf:
 Montag, den 8. Juli 1901, Vormittags 9 Uhr,
 und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf:
 Montag, den 8. Juli 1901, Vormittags 9 Uhr,
 vor dem Gerichte Termin anberaumt.
 Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 1. Juli 1901 Anzeige zu machen.
 Buchen, den 10. Juni 1901.
 Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Staude.
 278. Nr. 8075. Sinsheim.
 Ueber das Vermögen des Landwirthschaftlichen Ortsvereins Kirchardt e. G. m. b. H. i. L. wird heute am 10. Juni 1901, Nachmittags 6 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet, da die aufgelöste Genossenschaft überschuldet ist. § 98 Genossenschaftsgesetz.
 Der Kaufmann Julius Laubis hier wird zum Konkursverwalter, als Mitglieder des Gläubigerausschusses werden 1. Landwirth Jacob Bräderle, 2. Kaufmann Heinrich Weidler, 3. Landwirth Johann Georg Moser I., 4. Kaufmann Jacob Ernst, alle in Kirchardt, letzterer als Stellvertreter, ernannt.
 Konkursforderungen sind bis zum 30. Juli 1901 bei dem Gerichte anzumelden.
 Es wird Termin anberaumt vor dem überseitigen Gerichte zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Ver-

walters, sowie über die Beibehaltung der bestellten oder die Wahl anderer Mitglieder des Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf:
 Montag den 8. Juli 1901, Vormittags 9 Uhr.
 Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 30. Juli 1901 Anzeige zu machen.
 Sinsheim, den 10. Juni 1901.
 Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Kumpf.

210. Nr. 5211. Redarbischofsheim. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Landwirths Adam Dhlheuser von Effenbach ist Termin zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen bestimmt auf:
 Dienstag, den 2. Juli 1901, Vormittags 9 Uhr,
 vor dem Großh. Amtsgericht hier.
 Redarbischofsheim, den 6. Juni 1901.
 Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Braun.

240. Redarbischofsheim. Im Konkurs gegen Landwirth Adam Dhlheuser von Effenbach soll mit Genehmigung des Gerichts Schlußvertheilung stattfinden. Nach dem aufgelegten Schlußverzeichnis betragen:
 a. die bevorrechtigten Forderungen 636 Mk.
 b. die nicht bevorrechtigten Forderungen 9578,51 Mk.
 Summa 9584,87 Mk.
 Der verfügbare Massebestand 1323,14 Mk.
 Redarbischofsheim, den 9. Juni 1901.
 Der Konkursverwalter: Gustav Mayer.

246. Nr. 8564. Freiburg.
 Die Ehefrau des Adolf Widmann Bertha geb. Rigenhaller von Hartheim hat gegen ihren Ehemann Klage auf Vermögensabfindung bei der III. Zivilkammer des Großh. Landgerichts Freiburg erhoben und ist Termin zur Verhandlung dieser Klage auf Donnerstag den 4. Juli 1901, Vormittags 9 Uhr, bestimmt.
 Freiburg i. Br., den 8. Juni 1901.
 Der Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts: Werlein.

245. Karlsruhe. Durch Urtheil des Großh. Landgerichts Karlsruhe, Zivilkammer III vom heutigen wurde die Ehefrau des August Christoph von Bruchsal, Katharina geb. Masell für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von dem ihres Ehemannes abzufordern. Dies wird hiermit zur Kenntniß der Gläubiger gebracht.
 Karlsruhe, den 23. Mai 1901.
 Der Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts: Hartmann.

237. Karlsruhe.
Versteigerungs-Ankündigung.
 Infolge richterlicher Verfügung wird am
Samstag, den 13. Juni 1901, Nachmittags 3 Uhr,
 in der neuen Turnhalle der hiesigen Leopoldschule die nachbeschriebene Liegenschaft der Franz Anton Kunz, Witwe, Amalie geb. Burg in Mühlburg öffentlich zu Eigentum versteigert. Der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzwert erreicht wird.
Lagerbuch- und Grundbuch Nr. 5114, Plan Nr. 133. Flächeninhalt: 4 a 21 qm. Hierauf steht das mit Nr. 48 der Stadtratsbeschlüsse bezeichnete zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau, einerseits neben Wilhelm Rudolf Freiherren von Selbened, andererseits neben der Firma R. H. Wimpfheimer gelegen, gerichtlich geschätzt zu 25 000 Mk.
Fünfundzwanzigtausend Mark.
 Die Versteigerungsbedingte können in meinem Amtszimmer — Amalienstraße 19 — eingesehen werden.
 Karlsruhe, den 4. Juni 1901.
 Großh. Notariat V. Bed.

Freiwillige Gerichtsbarkeit.
Bekanntmachung.
 238. Nr. 4954. Meßkirch.
 Kaufmann August Orth dahier wurde zum Verwalter des Nachlasses a. A. des Bierfabrikanten Louis Kunz dahier bestellt. (§§ 1981, 1983 B. G. B.)
 Meßkirch, den 7. Juni 1901.
 Gr. Amtsgericht.

Eisenkonstruktions-Arbeiten.
 Zum Neubau einer Landstraßenbrücke über die Gutach bei Gutachturm bei km 53,9 der Landstraße Nr. 28 von Rehl nach Schaffhausen soll die Lieferung und Aufstellung des eisernen Ueberbaues im Gewicht von 36 500 kg Flußeisen und 350 kg Gußeisen im Wege der öffentlichen Wettbewerbsverfahren werden.
 Bedingungshefte, Pläne und Gewichtsberechnungen liegen bei uns zur Einsicht auf, können aber auch gegen portofreie Einfindung von 5 Mk. von uns bezogen werden.
 Angebote sind verschlossen und portofrei mit der Aufschrift „Eisenkonstruktionsarbeiten“ versehen längstens bis zu der auf:
24. Juni d. Js., Vormittags 11 Uhr,
 anberaumten Eröffnungsverhandlung an uns einzureichen.
 Die Baustelle liegt 1,4 km oberhalb der Station Hausach der badiischen Schwarzwaldbahn.
 2.71.1.
 Zuschlagsfrist 4 Wochen.
 Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Offenburg.

250. Nr. 11229. Billingen.
 In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Kaufmann Berthold Schlude Witwe, Viktoria geb. Duffner in Wöhrenbach wurde Termin zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen vor Großh. Amtsgericht Billingen bestimmt auf:
 Montag, den 24. Juni 1901, Vormittags 9 Uhr.
 Billingen, den 8. Juni 1901.
 Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Bernauer.

284. Nr. 5126. Gengenbach.
 In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Schuhmachers Ferdinand Schmitzer von Hiberach ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf:
 Donnerstag den 20. Juni 1901, Nachmittags 3 Uhr,
 vor dem Großh. Amtsgerichte hieselbst anberaumt.
 Gengenbach, den 8. Juni 1901.
 Willi,
 Gerichtsschreiber des Gr. Amtsgerichts.

283. Mannheim.
Bekanntmachung.
 Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Ernst Jakob, Inhaber H. G. Galle, Mannheim, betr. zu einer Abschlagsvertheilung sind Mk. 17 658.— referirt.
 Es werden dabei lt. dem bei Großh. Amtsgerichte Mannheim niedergelegten Verzeichnisse Nr. 176 574.27 nicht bevorrechtigte Forderungsbeträge berücksichtigt.
 Mannheim, den 10. Juni 1901.
 Georg Fischer,
 Konkursverwalter.

298. Raftatt. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bäckers Rupert Reuter in Ottersdorf findet die Schlußvertheilung statt. Der hierzu verfügbare Massebestand beträgt 104 Mk. 10 Pf. Zu berücksichtigen sind: bevorrechtigte Forderungen 37 Mk. 80 Pf. und Konkursforderungen 4257 Mk. 90 Pf.
 Das Verzeichnis der zu berücksichtigenden Forderungen liegt auf dem Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts Raftatt zur Einsicht der Beteiligten auf.
 Raftatt, den 10. Juni 1901.
 Der Konkursverwalter: Ockmann, Rechtsanwält.

Brennholz- und Kohlenlieferung.
 Die Lieferung der für den Winter 1901/1902 für unsere Diensträume erforderlichen Brennstoffe bestehend in 1200 Ftr. bestes Buchenholz, gefägt und gespalten, 700 Ftr. gewaschene und gestiebte Magerwärfelkohlen, soll für Holz und Kohlen zusammen oder getrennt vergeben werden.
 Maßgebend für die Vergabe ist die Verordnung vom 7. Juni 1890 das öffentliche Verdingungsweisen betr. (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. XIII von 1890). Die Bewerber bleiben an ihre Angebote, von der Eröffnungsverhandlung an gerechnet, während 14 Tagen gebunden.
 Die Bedingungen nebst der Bedarfsliste können bei unserem Handtaschenrechner eingesehen oder erhoben werden. Schriftliche Angebote mit Preisangabe für den Fentner sind bis zum 28. ds. Ms., Vormittags 10 Uhr, anber einzureichen.
 2.3.2
 Karlsruhe, den 5. Juni 1901.
 Gr. Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues.

298. Raftatt. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bäckers Rupert Reuter in Ottersdorf findet die Schlußvertheilung statt. Der hierzu verfügbare Massebestand beträgt 104 Mk. 10 Pf. Zu berücksichtigen sind: bevorrechtigte Forderungen 37 Mk. 80 Pf. und Konkursforderungen 4257 Mk. 90 Pf.
 Das Verzeichnis der zu berücksichtigenden Forderungen liegt auf dem Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts Raftatt zur Einsicht der Beteiligten auf.
 Raftatt, den 10. Juni 1901.
 Der Konkursverwalter: Ockmann, Rechtsanwält.

Bekanntmachung.
 Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Ernst Jakob, Inhaber H. G. Galle, Mannheim, betr. zu einer Abschlagsvertheilung sind Mk. 17 658.— referirt.
 Es werden dabei lt. dem bei Großh. Amtsgerichte Mannheim niedergelegten Verzeichnisse Nr. 176 574.27 nicht bevorrechtigte Forderungsbeträge berücksichtigt.
 Mannheim, den 10. Juni 1901.
 Georg Fischer,
 Konkursverwalter.

Bekanntmachung.
 Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Ernst Jakob, Inhaber H. G. Galle, Mannheim, betr. zu einer Abschlagsvertheilung sind Mk. 17 658.— referirt.
 Es werden dabei lt. dem bei Großh. Amtsgerichte Mannheim niedergelegten Verzeichnisse Nr. 176 574.27 nicht bevorrechtigte Forderungsbeträge berücksichtigt.
 Mannheim, den 10. Juni 1901.
 Georg Fischer,
 Konkursverwalter.

Bekanntmachung.
 Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Ernst Jakob, Inhaber H. G. Galle, Mannheim, betr. zu einer Abschlagsvertheilung sind Mk. 17 658.— referirt.
 Es werden dabei lt. dem bei Großh. Amtsgerichte Mannheim niedergelegten Verzeichnisse Nr. 176 574.27 nicht bevorrechtigte Forderungsbeträge berücksichtigt.
 Mannheim, den 10. Juni 1901.
 Georg Fischer,
 Konkursverwalter.

